

NEWS-MITTEILUNG

Karora gibt konsolidierte Goldproduktionsprognose für 2022 von 110,000 - 135,000 Unzen zu AISC von 950 USD- 1.050 USD pro verkaufter Unze und erste Nickelproduktionsprognose bei Beta Hunt bekannt

TORONTO, Februar 14, 2022 - Karora Resources Inc. (TSX: KRR) ("Karora" oder das "Unternehmen") (<https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/karora-resources-inc/>) freut sich, für das Jahr 2022 eine Goldproduktionsprognose von 110.000 - 135.000 Unzen und eine Kostenprognose für die nachhaltigen Gesamtkosten (AISC)¹ von 950 – 1.050 USD pro verkaufter Unze bekannt zu geben. Karora freut sich auch, nach einer erfolgreichen Bohrkampagne im Jahr 2021 seine erste Nickelproduktionsprognose für Beta Hunt (seit der Umbenennung im Jahr 2020) bekannt zu geben. Die Nickelproduktion für 2022 wird zwischen 450 und 550 Tonnen Nickel prognostiziert. Karora hat bei seiner Prognose für die ¹AISC-Nebenproduktgutschriften eine konservative Nickelpreisannahme von 16.000 \$ pro Tonne verwendet. Karora weist darauf hin, dass die Nickelprognose für 2022 keine Nickelproduktion aus der neu entdeckten Zone 50C/Gamma beinhaltet.

Tabelle 1 - 2022 LEITLINIEN

PRODUKTION & KOSTEN		
Goldproduktion	'000 Unzen	110 - 135
Zahlbare Nickelproduktion²	Tonnen	450 - 550
All-in sustaining costs (AISC)¹	US\$/oz	950 - 1,050
KAPITALANLAGEN		
Nachhaltiges Kapital	A\$M	9 - 15
Wachstumsplan Kapital	A\$M	52 - 65
Exploration, Ressourcentwicklung Kapital	A\$M	21 - 24

1. Non-IFRS: Die Definition und Überleitung dieser Kennzahlen sind im Abschnitt Non-IFRS-Kennzahlen der MD&A von Karora vom November 8 enthalten 2021.

2. Die zu zahlende Nickelproduktionsprognose wird als Nebenproduktgutschrift behandelt, die sich in den AISC niederschlägt.

3. Weitere Informationen finden Sie unter "Anmerkungen zu Tabelle 1".

Paul Andre Huet, Chairman und CEO, kommentierte: "Nach unserer Rekord-Goldproduktion im Jahr 2021 von 112.814 Unzen, wird die Goldproduktion für 2022 voraussichtlich zwischen 110.000 und 135.000 Unzen liegen. Nach sorgfältiger Prüfung halten wir es zu diesem Zeitpunkt für sinnvoll, unsere Produktionsprognose für 2022 sowohl zu erweitern als auch zu reduzieren, um die anhaltenden Herausforderungen im Zusammenhang mit den COVID-19-Beschränkungen zu berücksichtigen, die sich auf den gesamten Bergbausektor in Westaustralien auswirken.

Wir freuen uns auch, unsere erste Nickelprognose von 450 bis 550 Tonnen aus unserem Betrieb Beta Hunt (seit unserer Umbenennung im Jahr 2020) bekannt zu geben, da Nickel ein immer wichtigerer Bestandteil der Karora-Geschichte wird. Derzeit bauen wir Nickel aus den verbleibenden Nickel-Ressourcengebieten ab. Die jüngsten Nickelentdeckungen 50C und 30C versetzen uns jedoch in eine gute Ausgangsposition, um die Nickelproduktion in den kommenden Jahren über das von uns

prognostizierte Maß hinaus zu steigern. Die Nickelproduktion wird in unserer AISC-Prognose für 2022 bei einem konservativ angenommenen Nickelpreis von 16.000 US\$ pro Tonne als Nebenprodukt angerechnet. Angesichts des aktuellen LME-Nickel-Spotpreises von über 23.000 US-Dollar pro Tonne besteht das Potenzial, dass unsere AISC durch eine deutlich höhere Nebenproduktgutschrift verbessert werden können.

Wie alle anderen Unternehmen, die in Westaustralien tätig sind, haben wir uns auf einen anhaltenden Druck in Verbindung mit der Verfügbarkeit von Arbeitskräften und Einschränkungen in der Lieferkette in unseren Betrieben vorbereitet. In Anbetracht der branchenweiten Auswirkungen auf die Materialverfügbarkeit, das Arbeitskräfteangebot, die Kosteninflation und die Unklarheit darüber, wann diese Einschränkungen nachlassen könnten, halten wir es für wichtig, dies in unseren Produktions- und Kostenprognosen für 2022 zu berücksichtigen.

Sollten die Beschränkungen in naher Zukunft gelockert werden, rechnen wir mit einer gewissen Verzögerung, bevor die Entlastung von diesen Herausforderungen im gesamten Bergbausektor realisiert werden kann. Wir weisen darauf hin, dass wir unsere Zahlen für 2023 und 2024 nicht revidieren werden.

Aus denselben Gründen haben wir auch die AISC-Kostenprognose leicht nach oben angepasst. Der Anstieg der AISC ist in erster Linie auf höhere Lohnkosten, Kraftstoff und Verbrauchsmaterialien zurückzuführen. Wir sind weiterhin optimistisch, dass sich die Situation im Laufe des Jahres mit der erwarteten Lockerung der Beschränkungen verbessern wird. Wir gehen jedoch von höheren AISC in der ersten Jahreshälfte 2022 aus, wobei wir davon ausgehen, dass die Kosten in der zweiten Jahreshälfte niedriger ausfallen werden, so dass die Zahlen für das Gesamtjahr innerhalb der prognostizierten Spanne liegen werden. Unsere Kapitalprognose für 2022 wurde um ca. 12% (von Mitte zu Mitte) angehoben, um den gestiegenen Arbeits-, Auftragnehmer- und Materialkosten im Zusammenhang mit unserer Mühlenerweiterung bei Higginsville und der Erschließung eines zweiten unterirdischen Abstiegs bei Beta Hunt Rechnung zu tragen.

Was die Fortschritte bei unserem Wachstumsplan betrifft, so freue ich mich, Ihnen mitteilen zu können, dass die Erschließung unseres zweiten Abbaubetriebs bei Beta Hunt im Gange ist und dem Zeitplan voraus ist. Die Karora-Crews haben mit den Arbeiten am zweiten Abbaubetrieb von unter Tage aus begonnen, wobei der erste Schnitt auf der Sohle 506 der Mine erfolgt. Wir haben auch einen Auftragnehmer für den Bau des Portals und des oberen Teils des Abstiegs ausgewählt; die Mobilisierung ist für den 14. Februar 2022 geplant.

Im Jahr 2021 konnten wir bei Beta Hunt mit neuen Entdeckungen und erheblichen Erweiterungen von Goldzonen (Larkin, Fletcher und Gamma) und Nickelzonen (50C und 30C) große Explorationserfolge erzielen. Im Jahr 2022 werden wir die Explorations- und Ressourcenerschließung weiter vorantreiben. Für beide Betriebe ist ein aggressives Bohrprogramm mit erwarteten Gesamtausgaben zwischen 21 und 24 Mio. AUD geplant.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass wir in Westaustralien angesichts der anhaltenden COVID-Beschränkungen zwar vor Herausforderungen stehen, aber ich war noch nie so zuversichtlich in die Fähigkeiten unseres Teams, unsere Pläne umzusetzen, wie wir es in den letzten drei Jahren bewiesen haben. Ob Buschbrände, Überschwemmungen oder COVID-Beschränkungen, unser Karora-Team hat sich stets bemüht, diese Auswirkungen zu überwinden, um unsere Strategie zur Expansion des Unternehmens und zur Schaffung von Shareholder Value umzusetzen."

Abbildung 1: Beta Hunt - Zweiter Zugang Untertagen eingeleitet



2022 Erkundung

Die Explorationsarbeiten von Karora werden durch Oberflächen- und Untertagebohrungen bei Beta Hunt und Higginsville unterstützt, wobei im Jahr 2022 insgesamt 85.000 Meter geplant sind. Die Bohrmeter unterteilen sich in Explorationsbohrungen (42.000 Meter), die auf die Erschließung zusätzlicher Ressourcen aus neuen Entdeckungen abzielen, und Bohrungen zur Ressourcenbestimmung (43.000 Meter), die auf die Aufwertung und Erweiterung bestehender Mineralressourcen ausgerichtet sind.

Bei Beta Hunt sind die Wachstumschancen beträchtlich. Im Laufe des Jahres 2022 plant Karora 43.000 Meter zu bohren, um einen größeren Teil der acht Kilometer langen Streichlänge des gold- und nickelmineralisierten Systems zu erproben. Die Bohrungen werden auf die Erweiterungen der Mineralressourcen Western Flanks und A Zone, Larkin, die neue Fletcher Shear Zone und die Weiterverfolgung der bedeutenden Goldabschnitte in den unterexplorierten Scherzonen südlich der

Verwerfungen Alpha Island und Gamma abzielen. Die Explorationsbohrer werden auch die jüngste Nickelentdeckung am südlichen Ende der Mine weiterverfolgen, wobei die Bohrungen darauf abzielen, den Nickeltrög 50C im Gamma Block zu erweitern und neue parallele Nickeltröge im Beta Block zu erproben. Karora ist bestrebt, sein Nickelpotenzial zu erschließen und hat 16.000 Meter zur Erprobung und Aufwertung von Nickelzielen im Jahr 2022 zugesagt. Bis Ende Februar wird Beta Hunt drei Untertage-Diamantbohrgeräte (Vollzeit) und ein Übertage-Diamantbohrgerät (Teilzeit) im Einsatz haben.

Bei Higginsville konzentriert sich das Explorationsbudget von Karora auf ein umfangreiches Bohrprogramm in der Nähe der Mine und auf der grünen Wiese, um vorrangige Ziele, einschließlich des Sleuth Trends, sowie Erweiterungen der Mineralressource Spargos zu verfolgen. Die geplanten Bohrungen belaufen sich auf insgesamt 42.000 Meter, von denen 13.000 Meter auf die Erweiterung, Aufwertung und Hinzufügung zusätzlicher Mineralressourcen bei Spargos abzielen. Die Bohrausrüstung vor Ort umfasst derzeit drei Bohrgeräte: zwei Diamantbohrgeräte und ein RC-Bohrgerät. Spezielles Bohrgerät für den Salzsee, bestehend aus Diamant-, RC- und Aircore-Bohrgeräten, wird im Laufe des Jahres für die Bohrungen am Lake Cowan eingesetzt werden.

Anmerkungen zu Tabelle 1

- (1) Die Prognose für 2022, die im Juni 2021 bekannt gegeben wurde (siehe Karora-Pressemitteilung vom 29. Juni 2021), wird wie oben in Tabelle 1 beschrieben aktualisiert.
- (2) Die Prognosen des Unternehmens gehen von den angestrebten Abbauraten und -kosten, der Verfügbarkeit von Personal, Auftragnehmern, Ausrüstung und Zubehör, dem rechtzeitigen Erhalt der erforderlichen Genehmigungen und Lizenzen, der Verfügbarkeit von Barmitteln für Kapitalinvestitionen aus dem Barguthaben, dem Cashflow aus dem Betrieb oder aus einer Fremdfinanzierungsquelle zu für das Unternehmen akzeptablen Bedingungen, dem Ausbleiben von bedeutenden Ereignissen, die sich auf den Betrieb auswirken, wie z.B. COVID-19, einem Nickelpreis von 16.000 US\$ pro Tonne sowie einem Wechselkurs von A\$ zu US\$ von 0,74 und 0,91 A\$ zu C\$ aus. Die Annahmen, die für die Erstellung der Prognosen verwendet wurden, können sich als falsch erweisen und die tatsächlichen Ergebnisse können von den erwarteten abweichen. Siehe unten "Vorsichtshinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen".
- (3) Die Explorationsausgaben beinhalten Investitionsausgaben im Zusammenhang mit Infill-Bohrungen für die Umwandlung von Mineralressourcen, Investitionsausgaben für Erweiterungsbohrungen außerhalb bestehender Mineralressourcen und als Aufwand verbuchte Exploration. Die Explorationsausgaben umfassen auch die Investitionsausgaben für die Entwicklung von Explorationsstollen.
- (4) Die Investitionsausgaben schließen die aktivierten Abschreibungen aus.
- (5) Die AISC-Richtlinie umfasst allgemeine und administrative Kosten und schließt Ausgaben für aktienbasierte Vergütungen aus.
- (6) Siehe "Risikofaktoren", beschrieben auf Seite 29 der MD&A des Unternehmens, 19. März 2021.

Über Karora Resources

Karora konzentriert sich darauf, die Goldproduktion bis 2024 auf 200.000 Unzen im Vergleich zu 2020 zu verdoppeln und die Kosten in seiner integrierten Beta Hunt Goldmine und Higginsville Gold Operations ("HGO") in Westaustralien zu senken. Bei der Aufbereitungsanlage in Higginsville handelt es sich um eine kostengünstige Aufbereitungsanlage mit einer Kapazität von 1,6 Mio. Tonnen pro Tag, die bis 2024 auf eine geplante Kapazität von 2,5 Mio. Tonnen pro Tag erweitert werden soll und von Karoras Untertage-Mine Beta Hunt und den Higginsville-Minen gespeist wird. Bei Beta Hunt befindet sich eine

robuste Goldmineralressource und -reserve in mehreren Goldscharen, wobei die Goldabschnitte entlang einer Streiclänge von 4 km in mehreren Richtungen offen sind. HGO verfügt über eine beträchtliche mineralische Goldressource und -reserve sowie ein aussichtsreiches Landpaket von insgesamt etwa 1.800 Quadratkilometern. Das Unternehmen besitzt auch das hochgradige Projekt Spargos Reward, das im Jahr 2021 in Produktion ging. Karora verfügt über ein starkes Board- und Managementteam, das sich auf die Schaffung von Shareholder Value und einen verantwortungsvollen Bergbau konzentriert, wie das Engagement von Karora zur Reduzierung von Emissionen in allen Bereichen des Unternehmens zeigt. Die Stammaktien von Karora werden an der TSX unter dem Kürzel KRR und am OTCQX-Markt unter dem Kürzel KRRGF gehandelt.

Vorsichtsmaßnahme in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen", einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen bezüglich des Zeitplans für den Abschluss der technischen Studien, der Liquidität und der Kapitalressourcen von Karora, der Produktionsprognose, der Kostenprognose, des Wachstumsplans des Unternehmens, des Abschlusses der Mühlenerweiterung bei HGO, der Wachstumsmöglichkeiten bei der Mine Beta Hunt und des Potenzials der Mine Beta Hunt, des Goldbetriebs Higginsville und der Goldmine Spargos sowie des Zeitplans für die Produktion bei der Goldmine Spargos.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Karora wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu den Faktoren, die sich auf das Ergebnis auswirken könnten, zählen unter anderem: zukünftige Preise und das Angebot an Metallen; die Ergebnisse von Bohrungen; die Unfähigkeit, das Geld aufzubringen, das notwendig ist, um die Ausgaben zu tätigen, die für den Erhalt und die Weiterentwicklung der Grundstücke erforderlich sind; (bekannte und unbekannt) Umwelthaftungen; allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Unwägbarkeiten; Ergebnisse von Explorationsprogrammen; Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie; politische Instabilität, Terrorismus, Aufstände oder Krieg; oder Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, prognostizierte Cash-Betriebskosten, Versäumnisse bei der Erlangung von behördlichen oder Aktionärgenehmigungen. Eine detailliertere Erörterung solcher Risiken und anderer Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden, finden Sie in den Unterlagen, die Karora bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereicht hat, einschließlich des jüngsten Jahresberichts, der auf SEDAR unter www.sedar.com verfügbar ist.

Obwohl Karora versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen. Karora lehnt jede Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Rob Buchanan
Direktor, Investor Relations
T: (416) 363-0649
www.karoraresources.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch